

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 7

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Am Hitzsch



fi Meinig

Jöössas, was aso a Bundespresident nit allas ärläaba muaf! Gääga End vum letschta Joor hätt dar ööschtrichisch Gsandta bejm Härr Ettar a khliisas Pakheetli apgee, wo druf gschfanda isch:

Dem schweizerischen Bundespräsidenten von der Kaiserin Elisabeth (vu därra wo z Gemf ermordat worden isch). Mit-am Heegal hätt dar Härr Ettar d Schnuar abanandar gschnitta, häfts Pakheetli of-fagmacht und was isch fürrakho: Zwei Bendli mit sälbargmachten Gedichtli vu dar Kaisara. Do khamma nu no vu Voor-seehig reeda! Usgrächnat dar Härr Ettar hätt noch sächzig Joora dia Gedicht khriagt, är, wo dar lüürisch Tüpus so-zsäaga varkhörparat und darnäabat ersch no Komponischt isch. «Z Fuchsli», a zuu-gerschas Värslü hätt är schu vartoot

und as wird sihhar nit lang goo, bis dar erscht Band vum Gmainschaftswärkh «Elisabeth und Philipp» usakhoo tuat. (Kharioos, as isch miar, wia wenni dia baida Nämma schu amool aswo khöört hetti ...)

WS

Lieber Nebelspalter!

Auf einem Besuch bei meinem Freund, dem Pfarrer, schwärme ich von der wunderbaren Lage und Schönheit seines Bergdorfes. Worauf er sagt: «s Näscht isch scho rächt, – aber Pfögel!» p.b.

a new, fine american style tobacco, 100% oversea



-.60 -.90 1.20

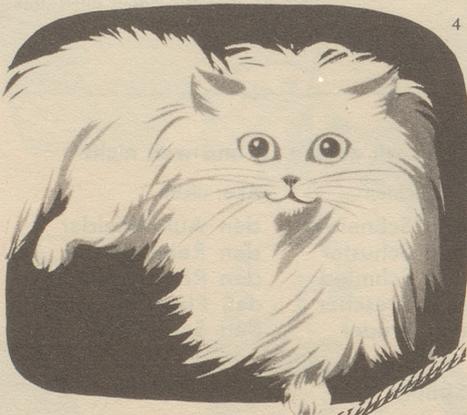
zu diesem Preis so hohe Qualität nur dank raren Spezial-Tabaken



Dies ist ein Krug von Ramses zwo, Als Gourmet, Mensch und Pharao War er, wie dieses Relief zeigt, Dem Hirsebieer nicht abgeneigt.

Die Hieroglyphen verraten es:

BIER IST ETWAS GUTES!



LANCOFIL

weil es auf der Haut nicht juckt!

Bébé-Artikel, Unterwäsche für Damen, Herren, Kinder. Socken und Strümpfe. LANELLA-Stoffe aus LANCOFIL

TRÜB & CO. AG. USTER

Z'Pffäike-Züri
geht me is
RÜSGLI



Papa raucht nur
OPAL STUMPEN



**Hotel Zugensee
Walchwil**

serviert Ihnen jetzt die von Werner Holzmann zubereiteten EGLI- und Balchen-Filets à discretion.

Verlangen Sie unverbindlich und kostenlos



Franz Carl Weber

unseren soeben neu erschienenen
KATALOG Nr. 363 N

ein vielseitiger Ratgeber für die Unterhaltung bei Vereinsanlässen, Hochzeits- und Familienfesten.

Er enthält auch eine große und schöne Auswahl der besten
Fastnachtsartikel

und wie immer
die letzten Neuheiten.

Franz Carl Weber

Bahnhofstrasse 62 Zürich Telefon 23 16 90

Bern Basel Luzern Lugano Locarno Lausanne Genf